

MARC BROUSSARD

BAYOU SOUL TOUR 2026



Nichts geht über einen hohen Wiedererkennungswert: Mit seiner Schiebermütze und seinem roten Vollbart ist Marc Broussard fürwahr eine recht unverkennbare Bühnenerscheinung. Das gilt in gewisser Weise aber auch für das musikalische Schaffen des Sängers, Gitarristen und Komponisten aus Louisiana. Denn ganz gleich aus welchem musikalischen Genre er seine Songs speist – Blues, Country und Folk oder Funk, Rock und Soul – stets verleiht Broussard seinen Songs eine ganz besondere Note, was in gleichem Maße an seinem klassisch geschulten Gitarrenstil wie an seiner warm modellierenden Stimme mit dem Schmelz von salzigem Karamell liegt. Was er macht ist Bayou Soul vom Feinsten.

Mehr als 20 Jahre beglückt Marc Broussard mittlerweile seinen stetig wachsenden Fankreis mit seiner Musik. Legitär sind Marc Broussard's Coverversionen. Der Solomon-Burke und Dirty Dancing Klassiker „Cry To Me“ etwa avancierte mit 55 Millionen Klicks zum veritablen YouTube-Hit. Natürlich darf dieser Song,

ebenso wie sein US Hit „Home“ auf den Konzerten nicht fehlen.

Für Marc Broussard steht dieser in Walnussbaumrinde geräucherte Song, der ihn über die Jahre begleitete, für alles, was ihm wichtig erscheint - Southern Roots der alten Schule, Heimat, Freunde, Familie, Erdverbundenheit und Authentizität.

Was Broussard ebenfalls von herkömmlichen Musikern seiner Art unterscheidet, ist seine Philantropie: Mit seinen bislang vier „S.O.S.“-Benefizalben („Save Our Soul“) hat er nicht nur für viel mediale Aufmerksamkeit gesorgt und sich viele Freunde gemacht, sondern vor allem konkrete finanzielle Hilfe geleistet, sei es für ein Obdachlosenheim, ein Kinderkrankenhaus oder wohltätige Stiftungen. „S.O.S. 4: Blues For Your Soul“, an dem unter anderem Joe Bonamassa und Eric Krasno mitwirkten, schaffte es im letzten Jahr auf Platz eins der US-amerikanischen Blues-Charts.

Trotzdem liegt sein Fokus längst auf Tourneen und darauf, dass der Funke zum Publikum dort überspringt. Bei seinen Shows spürt man die Hitze des Südens und die Leidenschaft mit der Marc Broussard sein abwechslungsreiches Repertoire interpretiert und die Genre verschmelzen lässt.

Freuen wir uns auf schweißtreibende Nächte voller Bayou Soul.

Termine:

- 03.03.26 | München,Strom
- 04.03.26 | CH_ Zurich, Papiersaal
- 06.03.26 | CH_ Rubigen, Mühle
- 07.03.26 | Aschaffenburg, Colos Saal
- 08.03.26 | Bensheim, Rex
- 10.03.26 | Bonn, Harmonie
- 11.03.26 | Leverkusen ,Scala
- 12.03.26 | Hannover, MusikZentrum
- 13.03.26 | Hamburg, Fabrik
- 14.03.26 | Berlin, Lido
- 16.03.26 | Leipzig, Werk2
- 17.03.26 | Oberhausen, Ebertbad

Präsentiert durch: Kulturnews , MusiX , Laut.de



MARC BROUSSARD BAYOU SOUL TOUR 2026



Pressestimmen Marc Broussard Time is a Thief

Swampig, bluesig, erdig und ehrlich ... Tolle Platte, die bei den anstehenden Shows bestimmt die Herzen und Harmoniezentren der Besucher berühren wird. Wer immer auch nur einen Funken Funkyness in sich trägt, wird begeistert sein. **MusiX**

"Die Musik von Marc Broussard wird oft und gern als „Bayou Soul“ bezeichnet – ein etwas hilfloser Versuch, für seinen warmen und ergreifenden Mix aus Blues, Country, Soul und Southern Rock eine Schublade aufzumachen. Auch sein neues, bereits dreizehntes Album lebt von diesen Zutaten und ist schlichtweg grandios. Nur live ist der Mann mit dem roten Rauschebart aus dem Mississippi-Delta noch besser. Wie gut, dass er derzeit durch Deutschland und die Schweiz tourt. **Das Magazin**

"... pendeln die neuen Songs lässig zwischen Soul und Blues, zwischen 60er und 70er Jahren, zwischen lässig träumend und kraftvoll zupackend. **Good Times**

"Insgesamt liefert er jedoch erneut einen stimmungsvollen, durchweg unterhaltsamen Longplayer ab, der das Zeug hat, jede Spätsommer-Party musikalisch zu bereichern und die Leute in Scharen auf den Dancefloor zu treiben." **Eclipsed**

Ohne eine gewisse moderne Klangsensibilität aus den Augen zu verlieren, stürzt sich der stimmungsgewaltige Musiker in einen handgemachten, herrlich lebendigen Sound, mit dem er - ähnlich wie Michael Kiwanuka in seinen besten Momenten - den Hut vor den alten Helden zieht und so den Geist von gestern und vorgestern mit viel Seele in die Gegenwart trägt". **Classic Rock Magazin**

Swampig, bluesig, erdig und ehrlich ... Tolle Platte, die bei den anstehenden Shows bestimmt die Herzen und Harmoniezentren der Besucher berühren wird. Wer immer auch nur einen Funken Funkyness in sich trägt, wird begeistert sein. **MusiX**

Das hier ist das Echte, das Wahre – und eine schallende Ohrfeige für die ganzen Rag'n'Bone Man-Wiedergänger der Musikindustrie. „Time Is A Thief“ betört mit purem Gefühl – das macht dieses Album so unwiderstehlich. -**AUDIO**

Er ist ein Tipp für all diejenigen, die sich für den Soul der späten 60er und frühen 70er, sowie für die Muscle-Shoals Ära begeistern können. **Blues News**

Videoclips

[Give You The World](#)

[Carry My Name](#)

[That's What Love Will Make You Do](#) - featuring Joe Bonamassa

[Cry for me](#)

www.india-media.de
www.marcbroussard.com

